

Busfahrt zum Schiffahrtsmuseum Düsseldorf

Das Schiffahrtsmuseum präsentiert eine der ältesten Sammlungen zum Rhein auf innovative und interaktive Weise.

Auf sieben Etagen veranschaulichen Modellschiffe und Exponate Schiffbau, Handel und Reisen sowie das Leben an und auf dem Strom – gestern und heute. Mitmach- und Erlebnisstationen bis hin zu Schiffssimulatoren eines historischen Raddampfers oder modernen Containerschiffs machen sowohl neue Techniken als auch altes Handwerk im wahrsten Sinne begreifbar.

Bei dem geführten Rundgang widmen wir uns besonders den Flussquerungen.



Museum im Schlossturm

Samstag
20. Juni 2026
14-17.30 Uhr

Preis: 20€

Abfahrt:
14 Uhr ab Villa Römer
mit Reisedienst Sinning,
Haus-Vorster Str. 6,
51379 Leverkusen-Opladen

Führung:
15 Uhr/Dauer ca. 90 Min.
(nicht barrierefrei/10 Stufen)

Rückkehr:
ca. 17.30 Uhr / Villa Römer

Anmeldung:
bis 10. Juni 2026
bei Gabriele Pelzer,
Tel.: 01 73 / 2 65 07 69

Freitag
31. Juli 2026
16.30-19 Uhr

Preis: 13€

Treffpunkt:
Parkplatz Schloss Morsbroich
Gustav-Heinemann Str. 80
51377 Leverkusen

Kooperation mit:
GästeführerInnen
Leverkusen und
Bergisches Land e.V.

Brücken in Schlebusch: Große Tour

Führung:
Angela Breitrück, Gästeführerin

Diese ausgedehnte Tour lädt dazu ein, die Dhünn und ihre Brücken in ihrer ganzen Vielfalt zu entdecken. Vom Parkplatz aus geht es zunächst in Richtung Schlebusch und Alkenrath. Unterwegs besuchen wir auch die Grabstätte der Familie von Diergardt und erfahren mehr über ihre Geschichte.

Im weiteren Verlauf folgen wir der Dhünn bis nach Schlebusch „ins Dorf“, passieren dabei zahlreiche Brücken und hören Wissenswertes über ihre Entstehung und Besonderheiten. Die Führung endet an der Kirche St. Andreas.



Holzbrücke zu Villa Wuppermann



Grabstätte der Familie von Diergardt

Mit Dank
für die Unterstützung



Wir fördern, was Menschen verbindet.
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen



Nähere Informationen
zur Ausstellung
und dem Begleitprogramm:
walter@montkowski.de
Tel.: 02 14 - 2 35 63

Villa Römer

Haus der Stadtgeschichte
Haus-Vorster Straße 6
Leverkusen-Opladen

Öffnungszeiten:

samstags 15 - 18 Uhr
sonn- und feiertags 11 - 16 Uhr
Eintrittspreis für Erwachsene: 4 €

Führungen

durch die Dauer- und die Sonderausstellung nach Absprache
(G. Pelzer / Tel.1: 02 14 / 2 35 63)

www.stadtgeschichte-lev.de

Zugang über der QR-Code links



Wege über Rhein, Wupper und Dhünn in Leverkusen

17.05. – 23.08.2026



Villa Römer
Haus der Stadtgeschichte
Haus-Vorster Straße 6
Leverkusen-Opladen

Öffnungszeiten:
samstags 15 - 18 Uhr
sonn- und feiertags 11 - 16 Uhr
Eintritt: 4 € für Erwachsene

**BEGLEITPROGRAMM
ZUR AUSSTELLUNG**

**ERÖFFNUNG:
17. MAI 2026, 11 UHR
EINTRITT FREI**

Wege über Rhein, Wupper und Dhünn in Leverkusen

Leverkusen hat als Rheinanlieger lange Erfahrung mit der Bedeutung von Flüssen – münden bzw. mündeten hier doch auch Dhünn und Wupper in die bedeutende europäische Binnenwasserstraße Rhein. Die Geschicke der Menschen an den Ufern hingen und hängen an Pegelständen, an Infrastruktur wie Querungen mit Fähren oder Brücken sowie an der Anbindung an Wege und Straßen. Eine Flussquerung – vor allem über den Rhein – bleibt bis heute eine Herausforderung.

Werdegang und Bedeutung eines Fährübergangs richteten sich nach Wegverbindungen und Handelsstraßen und danach, ob sich an solchen Kreuzungspunkten größere Ortschaften bildeten. Die Fährverbindung Hitdorf–Langel besteht seit etwa 700 Jahren, seit knapp 100 Jahren als Autofähre. Heute wird sie aus Kostengründen oder Personalmangel infrage gestellt, obwohl sie für Landwirte, Spaziergänger, Radfahrende und Autofahrer wichtig bleibt, die sonst wegen maroder Brücken nur mühsam auf die andere Rheinseite gelangen.

Ein weiteres Beispiel ist die Schiffsbrücke über die Wuppermündung – über 100 Jahre alt und als Denkmal noch in Betrieb. Sie erleichterte einst Wanderarbeitern den Weg zu den Farbenfabriken. Und die erste Brücke über die Wupper nahe dem Rhein ermöglichte es den Ziegbrennern, ihre Ware auf kurzem Weg zu den Kunden zu bringen.

Die Ausstellung zeigt, wie Menschen zu allen Zeiten Verbindungen geschaffen haben, um zueinander und zu ihrer Arbeit zu gelangen.

Wir laden Sie zur Eröffnung der Ausstellung ein: Sonntag, 17. Mai 2026, 11 Uhr

Grußworte:

Gabriele Pelzer, Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen
Annegret Bruchhausen-Scholich, Bürgermeisterin der Stadt Leverkusen

Einführung:

Walter Montkowski und Gernot Herzog,
Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen

Musikalische Begleitung:

Oliver Herzog, Gitarre

Brücken in Schlebusch: Führung von Schloss Morsbroich bis St. Anderas

Führung: Angela Breitrück, Gästeführerinnen

Startpunkt unserer Tour ist der Parkplatz am Schloss Morsbroich. Von hier aus werfen wir zunächst einen Blick auf die Dhünnbrücke an der Gustav-Heinemann-Straße (ehemals Schlossallee). Anschließend folgen wir dem Lauf der Dhünn in Richtung Schlebusch und entdecken unterwegs die Vielfalt der kleinen und großen Brücken, die den Fluss überspannen.

Mit spannenden Einblicken in ihre Geschichte und Bedeutung führt uns der Weg schließlich über die Brücke „Am Schlag“ bis zur Kirche St. Andreas, wo die Führung ihren Abschluss findet.



Freitag
22. Mai 2026
17-18:30 Uhr

und

Freitag
14. August 2026
17-18:30 Uhr

Preis: 9€

Treffpunkt: Parkplatz
Schloss Morsbroich
Gustav-Heinemann Str. 80
51377 Leverkusen

Kooperation mit:
GästeführerInnen
Leverkusen und
Bergisches Land e.V.
und
Bergischer Geschichtsverein,
Abt. Leverkusen
Niederwupper e.V.

Sonntag
7. Juni 2026
11 Uhr

Eintritt: 4€

Inkl. Besuch von Sonder-
und Dauerausstellung

Villa Römer
Haus-Vorster Straße 6
51379 Leverkusen

Kooperation mit:
Heimat Verein Hitdorf e.V.

Brücken & Fähren in Hitdorf: Vortrag mit Film

Referent: Bernd Bilitzki

Herr Bilitzki, der sich seit seiner Jugend in und für Hitdorf engagiert, ist seit 2016 1. Vorsitzender des Heimatvereins Hitdorf.

In seinem Vortrag mit Bild- und Filmmaterial stellt er die früher in Hitdorf eingesetzten Schaldden und Fähren vor, insbesondere auch die drei Motorgroßfähren. Zudem berichtet er über die ursprünglich für Hitdorf geplanten Brücken sowie über die Übergänge im Zweiten Weltkrieg und die NATO-Übungen zur Rheinquerung.



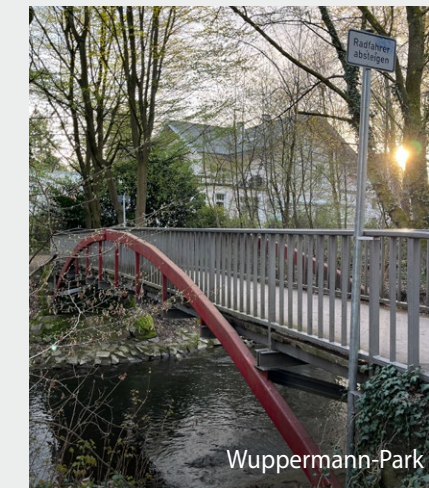
Brücken in Schlebusch: Kräuterwanderung von Villa Wuppermann bis Schloss Morsbroich

Führung:
Angela Breitrück, GästeführerInnen
und Martina Schultze, Naturpädagogin
und Wanderführerin

Begeben Sie sich auf eine abwechslungsreiche Entdeckungstour von der Villa Wuppermann zum Schloss Morsbroich. Auf dem Weg erkunden wir die Dhünnbrücken, überqueren sie und erfahren Spannendes über ihre Entstehung und Geschichte.

Gleichzeitig lädt die Natur am Wegesrand zum Mitmachen ein: Gemeinsam entdecken wir heimische Wildkräuter, lernen ihre Besonderheiten kennen, probieren sie direkt vor Ort und erhalten praktische Tipps zu ihrer Verwendung in der Küche.

Eine Wanderung für alle, die Natur, Geschichte und Genuss miteinander verbinden möchten.



Freitag
12. Juni 2026
17-19 Uhr

Preis: 11€
(wird gespendet
an NABU und BUND)

Treffpunkt:
Villa Wuppermann

Kooperation mit:
GästeführerInnen
Leverkusen und
Bergisches Land e.V.
und
NABU/BUND